

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

### 1. Allgemeines

Unter der Bezeichnung „Immoschau“ wird ein Internetdienst als Anzeigenportal zum Inserieren und Suchen von Kauf- oder Mietimmobilien betrieben, wobei die Inserate von gewerblichen Kunden bereit gestellt und eingesehen werden können. Der Internetdienst ist im Eigentum von immoschau international GmbH., FN409697x, mit Sitz in A-2500 Baden, Beethovengasse 4-6/L8, und ist dieses Unternehmen Vertragspartner nach diesen AGB.

Sämtliche rechtsgeschäftlichen Willenserklärungen der immoschau international GmbH., hier kurz „Immoschau“ genannt, erfolgen ausschließlich unter Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen, kurz AGB. Anders lautende allgemeine Geschäftsbedingungen, mündlich vereinbarte Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages haben nur Gültigkeit, wenn sie von „Immoschau“ schriftlich bestätigt und ausdrücklich schriftlich vereinbart worden sind.

Die über „Immoschau“ von Dritten in das Internet gestellten Inserate stellen keine rechtsgeschäftlichen Erklärungen, Zusagen oder Angebote von „Immoschau“ dar. „Immoschau“ ist auch nie rechtsgeschäftlicher Vertreter der Inserenten. „Immoschau“ haftet nicht für Richtigkeit, Vollständigkeit oder Rechtmäßigkeit der Informationen in den Inseraten.

Voraussetzung für die aktive Nutzung von „Immoschau“ ist, dass sich der Nutzer registriert und ein Konto angelegt wird. Mit Anforderung dieses Nutzerlogins gelten diese Geschäftsbedingungen jedenfalls als angenommen. Der Vertragsabschluss mit „Immoschau“ kommt jedoch erst zustande, wenn „Immoschau“ nach Kontrolle der Nutzerdaten eine Freischaltung vornimmt.

### 2. Angebote und Preise

Alle Angebote und Preise sind freibleibend. Eventuelle technische Änderungen bleiben stets vorbehalten. Angebote bzw. Angebotsunterlagen sowie Pläne und Zeichnungen dürfen ohne Zustimmung von „Immoschau“ Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Für die Berechnung der Preise gelten die in Angeboten und/oder Nutzungsvereinbarungen festgehaltenen Preise. Die genannten Preise verstehen sich in Euro.

### 3. Vertragsgegenstand, Objekteingabe und Inhalte

„Immoschau“ stellt ausschließlich Speicherplatz sowie anfallende Wartungs- und Supportdienste für das Schalten von Immobilieninseraten zur Verfügung.

Nach Erwerb des Nutzungsrechtes (siehe Pkt 1) wird die Objekteingabe über die von „Immoschau“ vorgegebene Maske freigeschaltet. Die Objekteingabe erfolgt seitens des Vertragspartners in Eigenverantwortung, auf eigene Gefahr für Vollständigkeit und Richtigkeit für den gesamten Inhalt. Der Vertragspartner haftet dafür, dass die

freizuschaltenden Daten nicht irreführend oder unrichtig sind, keine Rechte Dritter verletzen und hat „Immoschau“ hinsichtlich aller Ansprüche Dritter schad- und klaglos zu halten. Geschaltete Inhalte, die gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen, sind auf der Plattform untersagt und hat jeder Kunde, der gegen dieses Verbot verstößt, „Immoschau“ hinsichtlich aller daraus resultierender Ansprüche oder Kosten schad- und klaglos zu halten. Accounts können jederzeit gesperrt werden. Objekte können jederzeit vom Netz genommen werden. „Immoschau“ behält sich das Recht vor, rechtswidrige oder von Dritten beanspruchte Daten zu löschen.

#### 4. Gewährleistung, Haftung, Schadenersatz

Der Vertragspartner ist verpflichtet, sein Passwort und alle Daten, welche einen unbefugten Zugang über seinen Account ermöglichen, geheim zu halten und vor unbefugten Zugriffen durch Dritte zu schützen. Der Vertragspartner haftet für jeden, der seinen Account benutzt. Die missbräuchliche Verwendung von Zugangsdaten ist sofort schriftlich zu melden. „Immoschau“ ist berechtigt, Protokolle der IP-Adresse zu führen. „Immoschau“ ist zur Gewährleistung nur durch Verbesserung, kostenlosen Austausch oder Gutschrift verpflichtet. Voraussetzung hierfür ist eine schriftliche Mängelrüge des Vertragspartners, welcher dieser bei sonstigem Ausschluss jeglicher Gewährleistungsansprüche unverzüglich, längstens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Freischaltung erhebt. Sonstige Rechtsfolgen der Mangelhaftigkeit sind ausgeschlossen. Für Fremdsoftware gelten die Bestimmungen des jeweiligen Herstellers. Es kann nicht gewährleistet werden, dass der Internetdienst mit der technischen Ausstattung des Benützers kompatibel ist. Beanstandete Mängel können nur durch „Immoschau“ oder durch von „Immoschau“ beauftragte Unternehmen behoben werden. Sollte der Vertragspartner ohne die vorherige schriftliche Benachrichtigung und Setzung einer Frist zur Verbesserung, Reparatur –oder Instandsetzungsmaßnahmen durchführen oder durch Dritte durchführen lassen, so entfällt die Gewährleistungspflicht von „Immoschau“.

Schadenersatzansprüche sind in Fällen leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Das Vorliegen grober Fahrlässigkeit hat, sofern es sich nicht um ein Verbrauchergeschäft handelt, der Geschädigte zu beweisen. Der Vertragspartner hat seinen Datenbestand ausreichend zu sichern, andernfalls er für verloren gegangene Daten bzw. für deren Wiederbeschaffung sowie für alle damit zusammenhängenden Schäden die Verantwortung zu tragen hat. Die in diesen Geschäftsbedingungen enthaltenen oder sonst vereinbarten Bestimmungen über Schadenersatz gelten auch dann, wenn der Schadenersatzanspruch neben oder anstelle eines Gewährleistungsanspruches geltend gemacht wird.

Bei Ausfall von Dienstleistungen infolge von Ausfällen, die nicht in der Sphäre von „Immoschau“ liegen (Leitungs-, DNS-, Routerausfälle o.ä.) oder unausweichlich sind (Umorganisation und Wartung der Server) können zu keinen wie immer auch gearteten Ansprüchen gegen „Immoschau“ führen. Insbesondere haftet „Immoschau“ in keinem Fall für Geschäfts-, Verdienst- bzw. Gewinnentgang, sowie andere Vermögensschäden aus dem Entfall des Zugriffs oder der Benutzbarkeit der Plattform. Vorhersehbare Ausfälle werden nach Möglichkeit im Voraus auf der Homepage von „Immoschau“ bekannt gegeben.

Im Falle äußerer (Hardwareschäden, Brand, Blitzschlag usw.) oder innerer Ursachen (Softwareschaden) oder leichter Fahrlässigkeit haftet „Immoschau“ weder für daraus resultierende Schäden noch für die Wiederbeschaffung von Daten.

Bei Kündigung des Accounts, Sperrung des Benützers oder Einstellung des Dienstes ist „Immoschau“ berechtigt alle eingespielten Daten (auch Fotos) ohne jeglichen Ersatzanspruch zu löschen.

#### 5. Datenschutz:

Sämtliche Daten und Inhalte werden in einer Datenbank abgespeichert und können von Nutzern eingesehen werden. Jeder Nutzer, der ein Inserat auf „Immoschau“ einstellt, ist bis auf Widerruf mit der Veröffentlichung des Inseratinhaltes samt Kontaktdaten sowie der Kontaktaufnahme durch Dritte auch per eMail wegen seinem Inserat sowie mit der Datenverarbeitung durch „Immoschau“ selbst zu Marktforschungs- und Werbezwecken einverstanden. Der Widerruf hiezu kann jederzeit durch einseitige schriftliche Erklärung an „Immoschau“ erklärt werden. Alle Kundendaten werden nach Maßgabe der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraulich behandelt. Diese Verpflichtung bleibt über die Beendigung des Vertrages hinaus aufrecht. „Immoschau“ wird die notwendigen und technisch wie wirtschaftlich möglichen und zumutbaren Maßnahmen, um Daten gegen unberechtigten Zugriff Dritter zu schützen, wahrnehmen und haftet für die vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung dieser Pflicht aus Schadenersatz oder Gewährleistung.

#### 6. Zahlung

Mangels gegenteiliger Vereinbarung sind die Nutzungsgebühren per Bankeinzug im Vorhinein für den vereinbarten Nutzungszeitraum zu bezahlen. Zahlungen gelten erst mit dem Eingang auf einem bekanntgegebenen Geschäftskonto von „Immoschau“ als geleistet. Bei Zahlungsverzug des Kunden gelten bei Unternehmern nach UGB gem. § 1333 Abs. 2 ABGB Verzugszinsen in Höhe von 8 % über dem Basiszinssatz per anno ab dem ersten Verzugstag bis zum Zahlungseingang als vereinbart, bei Konsumenten 4% p.a.. Solange sich der Vertragspartner im Verzug befindet, ist „Immoschau“ zu keiner weiteren Leistung auch aus anderen Verträgen mit dem Kunden verpflichtet. Im Falle des Verzugs hat „Immoschau“ jedenfalls und unabhängig von zu leistenden Verzugszinsen Anspruch auf Ersatz aller Mahnkosten (EUR 25,- pro hauseigenem Mahnschreiben), Kosten der Evidenzhaltung (EUR 36,- pro Monat), gesetzliche Inkassokosten und Kosten der notwendigen und zweckmäßigen Rechtsverfolgung (Rechtsanwaltskosten gem. Tarif).

#### 7. Rechtswahl, Gerichtsstand

Erfüllungs- und Gerichtsstand ist A-2500 Baden bei Wien. Jeder Vertrag steht unter der ausschließlichen Geltung des Österreichischen Rechts, es sei denn, diesem gehen zwingend andere Bestimmungen vor. Für Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes gelten die vorstehenden Bestimmungen nur insoweit, als das Konsumentenschutzgesetz nicht zwingend andere Bestimmungen vorsieht. Sollte es sich ergeben, dass eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingung ungültig oder unwirksam ist, wird mit dem Vertragspartner einvernehmlich eine gültige bzw. wirksame Bestimmung festgelegt, die der ungültigen bzw. unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich am Nächsten kommt. Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen ungültig oder unwirksam, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

## 8. Widerrufsrecht

Verbraucher können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Bei dieser Frist zählen Samstage, Sonn- und Feiertage voll mit. Zur Fristwahrung reicht das rechtzeitige Absenden der Widerrufserklärung. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Freischaltung des Nutzerlogins. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware. Der Widerruf ist zu richten an:

immoschau international GmbH.  
FN 409697x  
A-2500 Baden  
Beethovengasse 4-6/L8  
email: [office@immoschau.com](mailto:office@immoschau.com)

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die bereits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben, bei Unmöglichkeit oder Untunlichkeit ist Wertersatz zu leisten.